

Inhaltsübersicht

1.	Einleitung.....	11
	<i>1. Buch: Kritik der ästhetischen Erfahrung</i>	
2.	Das Problem einer moralischen Urteilskraft bei Kant	
2.1.	Vorbemerkung: Die Frage nach moralischen Beispielen.....	29
2.2.	Kants Moralprinzip und der Universalisierungsgrundsatz.....	35
2.3.	Der Zusammenhang von Freiheit und Gesetz.....	48
2.3.1.	Die Unmittelbarkeit der menschlichen Freiheit.....	50
2.3.2.	Das Gefühl der Achtung.....	58
2.3.3.	Das moralische Gesetz.....	69
3.	Schillers Kritik: Ethik der Verantwortung	
3.1.	Anwendungsprobleme: die ‚Pflicht der Erscheinung‘.....	79
3.2.	Reinholds Kritik des kantischen Autonomiebegriffs.....	86
3.3.	Schillers Ansatz zu einer Ethik der Verantwortung.....	91
4.	Exkurs: Die Entdeckung der modernen Tragödie <i>Wallenstein – Die Entscheidung</i>	
4.1.	Idealisierende Kunst als moralische Stütze.....	105
4.2.	Wallensteins Lager.....	108
4.3.	Die Piccolomini.....	112
4.4.	Wallensteins Tod.....	118
4.5.	Von Schillers Tragödie zur Philosophie des Tragischen.....	126
5.	Die naturphilosophische Erweiterung.....	135
	<i>2. Buch: Metaphysik der ästhetischen Erfahrung</i>	
6.	Jacobis positive Erweiterung der negativen Philosophie Kants	
6.1.	Das Ausgangsproblem: Die Frage nach der Freiheit der Person.....	151
6.2.	Jacobis Doppelphilosophie vor dem Hintergrund des kantischen Dualismus.....	154
6.3.	Jacobis Kritik an der Philosophie Kants.....	159
6.4.	Wahrnehmende Vernunft und Einbildungskraft.....	174
6.5.	Jacobis Erweiterung des transzendentalen Freiheitsbegriffs.....	180
7.	Jean Pauls ästhetische Transformation des jacobischen <i>Salto mortale</i>	193

8.	Schellings Inversion der analytischen Transzendentalphilosophie	
8.1.	Schellings Kritik am jacobischen Dualismus.....	219
8.2.	Schellings Aufstufung der kantischen Vernunftkritik.....	228
8.3.	Schellings Anknüpfung an die <i>Kritik der Urteilskraft</i>	246
9.	Die Suspension von Erfahrung und Spekulation in Schellings Fichtekritik	
9.1.	Schellings Fichtekritik.....	259
9.2.	Schellings Umbildung des Status der intellektuellen Anschauung.....	268
10.	Schellings Naturphilosophie	
10.1.	Schellings naturphilosophischer Ansatz im Anschluss an Kant.....	279
10.2.	Schellings naturphilosophische Begründung des fichteschen Nicht-Ich.....	285
11.	Friedrich Schlegel – Der ästhetische Imperativ.....	293
12.	Novalis' <i>ordo inversus</i>	
12.1.	Die Umbildung der intellektuellen Anschauung im <i>ordo inversus</i>	301
12.2.	Das moralische Organ.....	312
12.3.	Exkurs: Der Wille der Sprache: <i>Monolog</i> (1799/1800).....	321
13.	Transzendente Kunst	
13.1.	Selbstbewusstsein und Existenz.....	337
13.2.	Kunst als Offenbarung des Absoluten.....	346
13.3.	Ästhetische Anamnese und mimetische Konstruktion der Philosophie.....	352
13.4.	Natur <i>ist</i> ein Gedicht – Geschichte <i>ist</i> ein Schauspiel.....	363
14.	Exkurs: Tragik als Ausdruck der Freiheit des Menschen	
14.1.	Vorbemerkung.....	389
14.2.	Kants Moralphilosophie als Hintergrund einer Philosophie des Tragischen.....	391
14.3.	Schiller als Stichwortgeber.....	394
14.4.	Schellings Philosophie des Tragischen.....	401
15.	Transzendente Erzählung	
15.1.	Der Begriff der Natur in Schellings <i>Freiheitsschrift</i> (1809).....	409
15.2.	Natur in Gott.....	416
15.3.	Natur des Menschen.....	426
15.4.	Erlösungshoffnungen: Kunst versus Geschichte.....	445

16.	Das <i>Rad des Ixion</i> . Schopenhauers Ästhetik als Übergang zur Philosophie der Existenz	
16.1.	Vorbemerkung. Der Widerspruch.....	461
16.2.	Kunst als Entlastung in der Kontemplation.....	462
16.3.	Kunst als Vorbereitung der Resignation.....	474
 <i>3. Buch: Existenz und ästhetische Erfahrung</i>		
17.	Kierkegaards Ironiekritik als Kritik immanenten Denkens	
17.1.	Vorbemerkung. Das unendlich leichte Spiel mit dem Nichts.....	489
17.2.	Ironie als Selbstverbergung und Verzweiflung.....	494
17.3.	Ironie als Umbruch.....	502
17.4.	Die Umkehrung der romantischen Ironie.....	507
18.	Kierkegaards Kritik der romantischen Ironie	
18.1.	Zur Vorgeschichte der romantischen Ironie.....	523
18.2.	Romantische Ironie als Widerrufung der sokratischen Ironie.....	534
18.3.	Die Depotenzierung der romantischen Poesie.....	538
19.	Beherrschte Ironie als Wiederholung	
19.1.	Beherrschte Ironie als Korrektiv.....	549
19.2.	Die Entscheidung: <i>Entweder/ Oder</i> (1843).....	552
19.3.	Der Blick auf die Ausnahme: <i>Die Wiederholung</i> (1843)	
19.3.1.	Die Kategorie der Wiederholung.....	563
19.3.2.	Wiederholung als Erinnerung.....	569
19.3.3.	Die literarische Wiederholung.....	573
20.	Beherrschte Ironie als negative Ästhetik (Adorno).....	589
21.	Negative Dialektik der Zeiterfahrung im narrativen Verstehen (Paul Ricœur).....	595
22.	Anhang	
22.1.	Primärliteratur.....	607
22.2.	Sekundärliteratur.....	611
22.3.	Abkürzungen.....	625
22.4.	Zur Zitierweise.....	626
22.5.	Personenverzeichnis.....	628